

**Kurz notiert**

### Bundeswehr goes Windwärts

Die Windwärts Energie GmbH hat den Zuschlag für einen der Windenergiestandorte erhalten, die von der Gesellschaft für Entwicklung, Beschaffung und Betrieb mbH (g.e.b.b.) des Bundesverteidigungsministeriums ausgeschrieben wurden. Als Projektentwickler wird die Windwärts Energie GmbH erstmalig Windenergieanlagen an einem Bundeswehr-Standort planen. Auf dem Truppenübungsplatz Nienburg-Langendam sollen bis zum Jahr 2008 fünf Windenergieanlagen der Fünf-Megawatt-Klasse errichtet werden. Das Militärgelände wird während des Betriebs weiterhin für Übungszwecke der Bundeswehr nutzbar sein.

## Windenergieprojekt Sudwalde Aktuelle Beteiligungsmöglichkeit\*

Derzeit realisiert die Windwärts Energie GmbH ca. 30 km südlich von Bremen auf dem Gebiet der Gemeinde Sudwalde ein weiteres Windenergieprojekt. Die drei geplanten Windenergieanlagen des Typs Enercon E-70 E4 mit einer Nennleistung von jeweils 2 MW, einem Rotordurchmesser von 71 m und einer Nabenhöhe von 85 m werden von der Windwärts Vollandis GmbH & Co. Projekt Sudwalde KG betrieben. Der prognostizierte jährliche Energieertrag der Windenergieanlagen beträgt unter Berücksichtigung aller Abschläge insgesamt 10,66 Mio. kWh. Durch drei Wind- und Ertragsgutachten wurde jeweils eine mittlere Jahres-

windgeschwindigkeit von 6,4 m/s in 85 m Nabenhöhe ermittelt. Die Kabelverlegung und die Fundamentarbeiten sind bereits abgeschlossen. Die Inbetriebnahme der Windenergieanlagen ist bis Ende November 2005 vorgesehen. Das geplante Kommanditkapital in Höhe von 1,9 Mio. Euro wird als Eigenkapital in die Investition eingebracht. Die prognostizierte Gesamtausschüttung liegt bei 292 %. Die Finanzierung des Projektes ist durch Platzierungsgarantien für das Eigenkapital und eine Finanzierungszusage für das Fremdkapital gesichert. Bei Interesse können Sie weitere Informationen mit dem unten stehenden Coupon bestellen. Wegen der großen Nachfrage an unseren Beteiligungsmöglichkeiten vor dem Jahresende bitten wir um telefonische Rücksprache, ob eine Beteiligung noch möglich ist.

\* Dies ist eine Vorabinformation. Maßgeblich für eine Beteiligung ist allein der Beteiligung prospekt. Die Gestattung der Veröffentlichung wird zur Zeit von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) geprüft.



Windwärts Energie GmbH, Plaza de Rosalia 1, 30449 Hannover, Tel.: 0511/123 573-0, Fax.: 0511/123 573-19

#### Bitte senden Sie mir folgendes Informationsmaterial:

- Unternehmensbroschüre
- Referenzliste
- Leistungsbilanz
- Projektinformationen Sudwalde

- Bitte senden Sie mir den Newsletter in Zukunft per E-Mail zu.
- Bitte senden Sie mir keine Informationen mehr zu.

Bitte senden Sie den Newsletter ebenfalls an:

Name	Name
Straße, Haus-Nr.	Straße, Haus-Nr.
PLZ, Ort	PLZ, Ort
Telefon	PLZ, Ort
E-Mail	E-Mail

### Impressum

**Herausgeber:**  
 Windwärts Energie GmbH  
 Plaza de Rosalia 1  
 30449 Hannover  
 Tel.: 0511/123 573-0  
 www.windwaerts.de  
 office@windwaerts.de

**Redaktion:**  
 Inna Eck, Roger Lutgen, Sylvia Reckel,  
 Monika Richter (V.i.S.d.P.)  
 E-Mail: redaktion@windwaerts.de

gedruckt auf 100 % Altpapier  
 Stand: 24. Oktober 2005

## Über die Schulter geschaut Windenergieprojekte im laufenden Betrieb

Im Oktober dieses Jahres sind zwei Anlagen des Windenergieprojektes Laatzten seit zehn Jahren in Betrieb. Ein geeigneter Anlass, der Windwärts Energie GmbH bei der Betriebs- und Geschäftsführung über die Schulter zu schauen. „Als wir 1994 den Beteiligungsprospekt veröffentlichten, war uns nicht in allen Einzelheiten klar, welche Tätigkeiten da auf uns zukommen“, sagt Roger Lutgen, einer der Gründer der Projektentwicklungsgesellschaft. „Dies hat sich im Laufe der Jahre deutlich verändert. Von diesem Know-how profitieren auch unsere älteren Projekte. Schließlich ist ein langjährig erfolgreicher Anlagenbetrieb eine gute Vertrauensbasis für Landeigentümer, Kommunen, Banken und Investoren“.

Bei Coppenbrügge im Weserbergland werden im Projekt Rebenstein drei Windenergieanlagen vom Typ GE 1.5 SL betrieben. Christian Witzsche und

Friedrich Wilke-Rampenthal waren von Hannover aus eine gute Stunde unterwegs und sind jetzt auf 85 m Höhe im Maschinenhaus der ersten Anlage eingetroffen. Neben dem Stromgenerator befindet sich der Schalt- und Sicherungsschrank mit integrierter Tastatur und Flachbildschirm. Maschinenbauingenieur und Techniker schauen sich fragend an: „Der Monitor scheint den Geist aufgegeben zu haben“, mutmaßt Wilke-Rampenthal. „Für den Betrieb der Windenergieanlage ist dieser zwar nicht unbedingt erforderlich, aber da muss der Hersteller trotzdem etwas unternehmen. Sonst kann das Service-Personal von hier oben die Anlage nicht bedienen.“

Bei regelmäßigen Begehungen werden per Checkliste die Komponenten der Windenergieanlagen überprüft. Daneben sind der Zustand von Transformator- und Übergabestationen und die Befahrbarkeit von Zuwegungen



### Liebe Leserinnen und Leser,

am 18. September haben vorgezogene Neuwahlen stattgefunden. In diesem Zusammenhang haben Firmen und Verbände auf die Bedeutung erneuerbarer Energien in einem zukunftsfähigen Energiemix aufmerksam gemacht. Die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung wünscht sich parteiübergreifend eine Energieversorgung, die zunehmend unabhängig von endlichen Energiequellen wie Kohle, Gas, Öl und Uran macht. Erneuerbare Energien tragen inzwischen mit rund 10 % zur Stromversorgung in Deutschland bei. Damit werden jährlich Energieimporte aus konventionellen Ressourcen im Wert von 2,5 Milliarden Euro eingespart. Zudem gewinnt der Export von Technik und Know-how an Dynamik und sichert somit den weiteren Ausbau von derzeit über 150.000 Arbeitsplätzen im Bereich der erneuerbaren Energien. Wir gehen davon aus, dass sich die neue Regierung von diesen Tatsachen leiten lässt.

Viel Spaß beim Lesen  
 wünscht Ihnen

**Ihre Windwärts Energie GmbH**

und Kranstellflächen in Augenschein zu nehmen. Gegebenenfalls sind in Abstimmung mit der kaufmännischen Betriebsführung externe Firmen mit Instandhaltungs- und Pflegearbeiten zu beauftragen. Bei den für Wartung und Service zuständigen Firmen liegt das Hauptinteresse bei der Einhaltung der garantierten technischen Verfügbarkeit. „Für uns hingegen ist der allgemeine Zustand der Anlagen und der Infrastruktur genau so wichtig. ▶

Fax 0511/123 573-19 • Info-Coupon

## Strompreis

Erneuerbare Energien haben einen wesentlich geringeren Einfluss auf die Strompreise, als häufig behauptet wird. Zu diesem Ergebnis kommen diverse unabhängige Studien. Rund 52 Euro beträgt heute die durchschnittliche Stromrechnung für einen Drei-Personen-Haushalt im Monat. Lediglich einen Euro macht dabei der Ökostrom aus. So kostet allein das Ablesen des Zählers fast doppelt soviel wie der Beitrag für erneuerbare Energien.

Quelle: Bundesverband Windenergie e.V.

► Darum ist unsere Arbeit im Zusammenspiel mit technischen Gutachtern für die Betreibergesellschaften von so großem Nutzen“, ist Witzsche überzeugt.

Im Bereich der Überwachung und Dokumentation des Anlagenbetriebs setzt die technische Betriebsführung die Software Windwärts Online ein. Das Fernüberwachungssystem dokumentiert den laufenden Anlagenbetrieb und ist inzwischen für jedermann auf der Homepage [www.windwaerts.de](http://www.windwaerts.de) zugänglich. Damit haben nicht nur Kommanditisten, sondern alle Homepagebesucher einen detaillierten

Einblick in den praktischen Anlagenbetrieb und können grafische und tabellarische Auswertungen der Betriebsdaten vornehmen.

„Für die Qualität meiner Arbeit ist die technische Betriebsführung nicht wegzudenken“, sagt Kai Brinkmann von der kaufmännischen Betriebsführung. „Nur so bin ich umfassend über den Zustand unserer Anlagen informiert und kann gegebenenfalls Maßnahmen in die Wege leiten.“ Der Informatik-Betriebswirt (VWA) ist für die Abwicklung und Kontrolle des Zahlungsverkehrs von sechs verschiedenen Betreibergesellschaften verantwortlich. Zu seinem Aufgabenbereich gehören die Berechnung und Überweisung von Nutzungsentgelten an die Landeigentümer und die Einforderung von Entschädigungszahlungen gegenüber Anlagenherstellern und Versicherungsgesellschaften. In Zusammenarbeit mit Banken sind regelmäßig der Finanzierungszustand zu kontrollieren und die liquiden Mittel der Gesellschaften zinsgünstig anzulegen. Nach Rücksprache mit Beiräten und Geschäftsführung werden Ausschüttungen vorgenommen und gegebenenfalls Darlehen umfinanziert. Die kaufmännische Betriebsführung ist darüber hinaus für die



Betriebsdaten tagesaktuell abruf- und auswertbar mit Windwärts Online

Veranlassung von Buchhaltung, Jahresabschluss und Steuererklärung zuständig und steht in regelmäßigem Kontakt mit den beauftragten Steuerberatern. Eine weitere Aufgabe besteht in der Unterstützung und Entlastung der Geschäftsführung der Betreibergesellschaften. Kai Brinkmann ist es insbesondere bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Betreibergesellschaft und Vertragspartnern wichtig, eine unvoreingenommene und hoch motivierte Geschäftsführung hinter sich zu wissen.

Zwei bis drei Beiratssitzungen und eine Gesellschafterversammlung pro Jahr sind für jede Betreibergesellschaft vorzubereiten, einzuberufen, durchzuführen und zu protokollieren. Informationen über den Projektverlauf werden zusammengestellt und an die Kommanditisten verschickt. „Als kaufmännischer Betreuer des Windenergieprojektes Laatzten finde ich den langjährigen Projektverlauf besonders interessant“, sagt der gelernte Bankkaufmann Jens Allerheiligen. „Ich bin auch privat an diesem Projekt beteiligt und freue mich, dass im Laufe der Jahre in der Betreibergesellschaft ein Wir-Gefühl entstanden ist, obwohl man sich lediglich einmal im Jahr sieht.“

## Arbeit und Familie bei Windwärts Flexibel und familienfreundlich

Verantwortlichkeiten in Beruf und Familie – dieser Spagat findet täglich bei der Windwärts Energie GmbH mit 33 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern statt. Individuelle Absprachen und kreative Konzepte ermöglichen die Vereinbarkeit der beiden Lebensbereiche.

Seit mehreren Jahren gibt es im Unternehmen die Möglichkeit, flexible Arbeitszeiten und Tele-Arbeit während und nach der Elternzeit zu vereinbaren. „Meine Arbeitszeiten zu Hause kann ich zeitlich an den Bedürfnissen meiner kleinen Tochter ausrichten“, sagt Dagmar Krüger, Ingenieurin im Bereich der Projektentwicklung. „Durch flexible Vereinbarungen kann ich mit zwölf Stunden in der Woche mehr für Windwärts tätig sein, als ursprünglich geplant.“ Ihre Arbeitszeit will sie je nach ihren familiären Möglichkeiten steigern.

Väterfreundliche Vereinbarungen gehören bei der Windwärts Energie GmbH zur gelebten Unternehmenskultur. Zwei Projektingenieure mit Führungsaufgaben haben zurzeit ihre Arbeitszeit auf drei bzw. vier Tage in der Woche reduziert, um ihren Partnerinnen einen raschen Wiedereinstieg in den Beruf zu ermöglichen. „Ich sehe mich nicht nur verantwortlich in Bezug auf meine berufliche Tätigkeit als Teamleiter und Projektingenieur für internationale Projekte sondern auch in Bezug auf einen intensiven alltagsbezogenen Kontakt zu meinen Kindern“, ergänzt Matthias Eck.

Bisher wurden Teilzeillösungen individuell vereinbart. Aufgrund der gestiegenen Mitarbeiterzahlen wurde jedoch ein Konzept benötigt, das die individuellen Absprachen bündelt



und in ein familien- und unternehmensgerechtes Personalkonzept mündet. Ende 2004 entschied sich die Windwärts Energie GmbH für einen Zertifizierungsprozess im Audit Beruf & Familie. Dieses Audit, das auf Initiative und im Auftrag der Hertie-Stiftung entwickelt wurde, ist ein Managementinstrument zur kontinuierlichen Verbesserung einer familienbewussten Personalpolitik. Am 5. September erhielt die Windwärts Energie GmbH in Berlin das Grund-

zertifikat zum Audit Beruf & Familie. Bundesfamilienministerin Renate Schmidt und Bundeswirtschaftsminister Wolfgang Clement überreichten die Zertifizierungsurkunde im Rahmen einer Veranstaltung der beiden Ministerien und der Initiative Beruf & Familie. In den kommenden drei Jahren sollen mithilfe des Audits die bereits vorhandenen Lösungen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie strukturiert und ausgebaut sowie neue Ziele umgesetzt werden.

## BaFin - Schwarze Schafe haben es schwerer

Seit dem 1. Juli 2005 sind Beteiligungsprospekte vor ihrer Veröffentlichung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zu prüfen. Damit wird einem verstärkten Anlegerschutz Rechnung getragen. Innerhalb einer Frist von 20 Werktagen erfolgt die Prüfung auf formale Vollständigkeit im Sinne der Vermögensanlagen-Verkaufsprospektverordnung (VermVerkProspV).

Die gesetzlich formulierten Anforderungen betreffen beispielsweise Angaben zum Prospektherausgeber, zur Betreibergesellschaft sowie zum Anlageobjekt. Eine Prüfung auf inhaltliche Richtigkeit erfolgt allerdings nicht. Wenn die Prüfung der formalen Anforderungen keine Beanstandungen ergibt, spricht die BaFin die Gestattung zur Veröffentlichung des Prospektes aus. Nach Anzeige der Gestattung in einem Börsenpflichtblatt kann das Beteiligungsangebot veröffentlicht werden.

